

**„Bleibt in meiner Liebe
und ihr werdet reiche
Frucht bringen“**

(Johannes 15,8-9)

Vom 18. bis 25. Januar findet die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** statt.

Obwohl wir alle an den gleichen Gott glauben, gibt es doch immer Unterschiede, die voneinander trennen.

Doch solange wir fest in unserer Liebe zu Christus bleiben, wird er uns eines Tages

wieder nach seinem Willen zusammenführen. Durch unser Beten und Handeln können wir schon heute dazu beitragen, Brücken zu bauen, Vorurteile zu überwinden und den im anderen zu sehen, der uns verbindet: Jesus Christus als den Erlöser aller Menschen.

Gebetswoche
für die Einheit
der Christen



**Ökumenischer Gottesdienst in der Erlöserkirche am Mittwoch,
20.01.2021 in der Erlöserkirche**

**Wegen der Corona-Bestimmungen ist das Pfarrbüro bis auf weiteres für den Parteiverkehr geschlossen.
Sie können uns telefonisch oder per E-Mail erreichen.**

Messbestellungen und andere Anliegen können Sie in den Pfarrhausbriefkasten einwerfen. Vielen Dank.

Stadtpfarrei Hl. Dreifaltigkeit Amberg
Dreifaltigkeitsstr. 7 Tel. 12494 Fax 22763

Email pfarrbuero@dreifaltigkeit-amberg.de
Homepage www.dreifaltigkeit-amberg.de

Spendenkonto:
Orgelrenovierung – Kirchenrenovierung
IBAN: DE70 7525 0000 0200 6597 38



Pfarrbrief der Pfarrgemeinde Hl. Dreifaltigkeit Amberg

Taufe des Herrn

Foto: Hans Brunner

Jesus tritt zum ersten Mal öffentlich in Erscheinung. Und nicht mit einer großen Geste, mit Macht und Gewalt, sondern mit Unterordnung. Er lässt sich von Johannes taufen, obwohl dieser selbst anerkennt, dass Jesus größer ist als er. Zugleich ordnet er sich aber auch dem Willen des Vaters unter, er bekennt, dass er zu dem Auftrag steht, mit dem er auf die Welt gesandt wurde.



Nr. 01 vom 10.01. bis 17.01.2021

Wir feiern Gottesdienst

SONNTAG, 10.01.2021 Taufe des Herrn

L1: Jes 42,5a.1-4.6-7 L2: Apg 10,34-38 Ev.: Mk 1,7-11

Kollekte für die Pfarrkirche

8:30 PFARRGOTTESDIENST

10:00 Messfeier (Lengfelder/Färber JM f.+ Sidonie Graßl) 56

MG (f.+ Alfred Zacherl) 151

11:30 Messfeier (Koch f.+ Mutter) 72

Montag, 11.01.2021 der 1. Woche im Jahreskreis

8:00 Messfeier (f. Bruder Franz) 152

Dienstag, 12.01.2021 der 1. Woche im Jahreskreis

8:00 Messfeier (Wiesneth f.+ Eltern u. Geschw. bds) 96

Mittwoch, 13.01.2021 der 1. Woche im Jahreskreis

8:00 Messfeier (f.d. Armen Seelen) 180

Donnerstag, 14.01.2021 der 1. Woche im Jahreskreis

19:00 Abendmesse (n. Meinung) 181

Freitag, 15.01.2021 der 1. Woche im Jahreskreis

8:00 Messfeier (f.d. Armen Seelen) 182

Samstag, 16.01.2021 der 1. Woche im Jahreskreis

17:00 Vorabendmesse (Wiesneth zur immerw. Hilfe der Gottesmutter) 97

MG (Gleißner f.+ Ehemann Robert u. Schwester Annelies Ertl) 188

SONNTAG, 17.01.2021 2. Sonntag im Jahreskreis

L 1: 1Sam 3,3b-10.19 L 2: 1 Kor 6,13c-15a.17-20

Ev.: Joh 1, 35-42

Kollekte für die Pfarrkirche

8:30 PFARRGOTTESDIENST

10:00 Messfeier (Lengfelder/Färber JM f.+ Karl Färber) 57

MG (f.+ Ehemann u. Vater Heinrich Ullmann) 101

11:30 Messfeier (f.d. Hilfe der Gottesmutter) 183

17:00 Familiengottesdienst für die Erstkommunion- und Firmfamilien
(bitte melden Sie sich dazu an!)

TERMINE

Papst Franziskus hat in seinem am 08.12.2020 erschienenen apostolischen Schreiben anlässlich des 150. Jahrestages der Erhebung des Hl. Josef zum Schutzpatron der ganzen Kirche u.a. folgendes geschrieben:

„In dieser Zeit der Corona-Pandemie konnten wir erleben, dass >unser Leben von gewöhnlichen Menschen—die gewöhnlich vergessen werden—gestaltet und erhalten wird, die weder in den Schlagzeilen der Zeitungen und Zeitschriften noch sonst im Rampenlicht der neuesten Show stehen, die aber heute zweifellos eine bedeutende Seite unserer Geschichte schreiben: Ärzte, Krankenschwestern und Pfleger, Supermarktangestellte, Reinigungspersonal, Betreuungskräfte, Transporteure, Ordnungskräfte, ehrenamtliche Helfer, Priester, Ordensleute und viele, ja viele andere, die verstanden haben, dass niemand sich allein rettet. [...] Wie viele Menschen üben sich jeden Tag in Geduld und flößen Hoffnung ein und sind darauf bedacht, keine Panik zu verbreiten, sondern Mitverantwortung zu fördern. Wie viele Väter, Mütter, Großväter und Großmütter, Lehrerinnen und Lehrer zeigen unseren Kindern mit kleinen und alltäglichen Gesten, wie sie einer Krise begegnen und sie durchstehen können, indem sie ihre Gewohnheiten anpassen, den Blick aufrichten und zum Gebet anregen. Wie viele Menschen beten für das Wohl aller, spenden und setzen sich dafür ein. < Alle können im heiligen Josef, diesem unauffälligen Mann, diesem Menschen der täglichen, diskreten und verborgenen Gegenwart, einen Fürsprecher, Helfer und Führer in schwierigen Zeiten finden. Der heilige Josef erinnert uns daran, dass all jene, die scheinbar im Verborgenen oder in der <zweiten Reihe> stehen, in der Heilsgeschichte eine unvergleichliche Hauptrolle spielen. Ihnen allen gebührt Dank und Anerkennung.““

So., 17.01. Familiengottesdienst

Wenn schon die Weggottesdienste und die Aktionen für Erstkommunionkinder und Firmlinge ausfallen müssen, möchten wir wenigstens zusammen Gottesdienst feiern. Dazu laden wir die Erstkommunion- und Firmfamilien recht herzlich am Sonntag, den 17.01. um 17.00 Uhr in die Pfarrkirche ein. Wir bitten alle, die kommen möchten, sich telefonisch im Pfarramt oder per Mail bei Gemeindereferent Anton Rauch anzumelden.